

Amtsblatt

Sternberger Seenlandschaft



Jahrgang 17

Samstag, den 9. Mai 2020

Nr. 05/2020



Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 13. Juni 2020.

Inhaltsverzeichnis

Aktuelles aus den Städten und Gemeinden

- Eingeschränkte Erreichbarkeit der Verwaltung 5
- Vereinsräume stehen zur Vermietung in Brüel 5
- Steine zu verkaufen 6
- Das Ordnungsamt informiert 6
- Der Bürgermeister der Gemeinde Dabel informiert 6
- Krach aus Nachbars Garten 7

Öffentliche Bekanntmachungen

- 1. Änderung zur Friedhofsordnung vom 23.03.2017 Dabel 9
- 1. Änderung zur Friedhofsgebührenordnung vom 27.03.2017 Dabel 10
- Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes 10

Vereine und Verbände

- Die Witziner Weltentdecker 10
- Auch Extra-Wünsche werden erfüllt 10
- Landfrauen nähen Masken 10
- Osterüberraschung 10
- Die Werkstattgalerie öffnet wieder 10
- Behindertenverband Sternberger Seenlandschaft e. V. 12
- Kita St. Martin in Dabel 12
- Das Mehrgenerationenhaus informiert 12
- Neues von der Kita Sonnenschein Sternberg 12
- Der Osterhase mal anders!!! 13

Kultur, Tourismus und Freizeitangebote

- Konzert in der Kirche zu Gägelow abgesagt 13
- DRK Sommerfest 13

Geburtstage des Monats

- Der Vorstand der Ortsgruppe der VS Brüel gratuliert 13
- Geburtstage des Monats 13

Kirchliche Nachrichten

- Katholische Kirchengemeinde St. Pius Sternberg 14
- Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Brüel 14
- Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dabel 14
- Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sternberg 15
- Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brüel 15
- Ev.-Luth. Kirchengemeinde Witzin 16

Verschiedenes

- Neue Mildenitzbrücke 16
- Erinnerung an Ingeborg Stolte 17
- Worte 17
- Im Archiv gekramt 17

Telefonliste der Stadtverwaltung Sternberg

		Vorwahl 03847 ...
Bürgermeister:	Armin Taubenheim	4445 11
Vorzimmer:	Heike Lohse	4445 12
		Fax: 4445 13
Vergabestelle:	Jan Karrasch	4445 80
1. Zentrale Dienste		Fax: 4445 13
Leiter:	Olaf Steinberg	4445 30
1.1 Personal		
Inge-Lore Damaschke		4445 28
1.2 Amtsangelegenheiten, Sitzungsdienst, Satzungen, Recht, Versicherungen		
Evelin Schmitz		4445 15
Katja Fregien		4445 86
1.3 Schulen, Kita, Jugend, Sport		
Margret Weihs/Rebekka Kinetz		4445 24
Brit Käker		4445 48
1.4 Standesamt		
Brigitte Berkau		4445 18
1.5 Touristinfo		Fax: 4445 70

Martin Bouvier		4445 35
Kathrin Radloff		4445 25
1.6. Amtsblatt, Internet, EDV		
Michael Schwertner		4445 36
2. Finanzverwaltung		Fax: 4445 13
Leiter:	Hannelore Toparkus	4445 40
2.1 Haushaltsplanung		
Jessica Ohms		4445 27
Christin Nordhaus		4445 26
2.2 Stadtkasse; Vollstreckung		
Cornelia Köpcke		4445 45
Bärbel Beyer		4445 46
Brigitte Merseburger		4445 43
Beate Schwarz		4445 74
2.3 Steuern und Abgaben		
Gudrun Pankow		4445 41
Judith Schulz		4445 47
2.4 Geschäftsbuchhaltung		
Cindy Kollodzey		4445 32
Carmen Rossow		4445 33
3. Bürgeramt		Fax: 4445 69
Leiter:	Eckardt Meyer	4445 90
3.1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr, Gewerbeamt, Bußgeld		
Eric Frank		4445 64
Martina Meyer		4445 68
Angelika Dreßler		4445 85
3.2 Kooperatives Bürgerbüro		Fax: 4445 34
Stephanie Nixdorf		4445 73
Anica Laube		4445 62
Sabine Kropp		4445 63
Anja Loscher		4445 79
3.3 Wohngeld		
Liane Blaschkowski		4445 60
3.4 Friedhofsverwaltung		
Manuela Reimer		4445 71
3.5 Bürgerbüro Brüel		
		Vorwahl 038483 ...
(nur Montag)		Fax: 2766 31
Einwohnermeldeamt		2968 22
Wohngeldstelle	Liane Blaschkowski	2968 23
4. Amt für Bau- und Liegenschaften		Fax: 4445 82
Leiter:	Jörg Rußbült	4445 78
4.1 Tiefbau		
Edwin Junghans		4445 77
4.2 Hochbau		
Horst Köbernack		4445 88
4.3 Bauleitplanung		
Rolf Brümmer		4445 83
4.4 Allgemeine Bauverwaltung Grundstücks- und Gebäudemanagement		
Annett Ohde		4445 81
4.5 Liegenschaften		
Dorothea Behrens		4445 75
Susanne Balzer		4445 84
5. Stadtwerke		Fax: 4445 54
Kaufmännischer Bereich:	Ilona Windolph	4445 50
	Liane Dupke	4445 52
Technischer Bereich:	Kerstin Pohl	4445 51
6. Bauhof		
Dietmar Merseburger	Sternberg	2182
		oder 0171
		6055295
		038483
Norbert Krienke	Brüel	296824 oder
		0172 3216545

Sprechzeiten der Bürgermeister

Amt Sternberger Seenlandschaft

Gemeinde Bürgermeisterin/ Bürgermeister	Sprechzeiten
Blankenberg Herr Ralf Kähler	Sprechzeiten immer am Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr oder nach telefonischer Absprache unter 0172 3942964, ralf.kaehler1@freenet.de
Borkow Herr Martin Wagner	01578 1897104 nach tel. Absprache
Stadt Brüel Herr Burkhard Liese	Montag, 17:00 - 19:00 Uhr Rathaus Brüel Tel.: 0172 3842042
Dabel Herr Jörg Neumann	Sprechzeiten nach Voranmeldung unter 0172 7362473 Mo. - Do. ab 18:00 Uhr Fr. ab 16:00 Uhr am Wochenende nach Vereinbarung
Hohen Pritz Herr Jan Kessel	Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Freitag von 16:30 bis 17:30 Uhr im Gemeindehaus Mobil: 0176 48101120 E-Mail: kessel@hohen-pritz.de
Kloster Tempzin Herr Sieghard Dörge	Sprechzeiten: nach Absprache Tel.: 0170 8328060
Kobrow Herr Olaf Schröder	Sprechzeiten: jeden 1. Montag des Monats im Gemeinderaum der Mehrzweckhalle Kobrow in der Zeit von 18:00 bis 19:00 Uhr Tel.: 0179 2198511
Kuhlen-Wendorf Herr Ralf Toparkus	nach Absprache Tel.: 038486 20520
Mustin Herr Berthold Löbel	nach Absprache Tel.: 038481 20725 oder 0172 3137080
Sternberg Herr Armin Taubenheim	nach Absprache Tel.: 03847 444512
Weitendorf Frau Andrea Sielaff	Mo. - Fr. nach Absprache Tel.: 03847 312585
Witzin Herr Hans Hüller	Jeden Mittwoch (sofern nicht dienstlich verhindert) von 18:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Alternativ erreichbar über: Mobil: 01515 0964504
Sprechzeiten der Gleichstellungs- beauftragten Frau Antje Kühl	nach telefonischer Absprache 0172 9647267
Amtsvorsteher Herr Olaf Schröder	Sprechzeiten: nach telefonischer Absprache Tel.: 0179 2198511

Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen im Amt Sternberger Seenlandschaft

Bauhof Sternberg	03847 2182 oder 0171 6055295
Bauhof Brüel	038483 296824 oder 0172 3216545
Bibliothek Sternberg	03847 2712
Bibliothek Brüel	038483 298752
Heimatmuseum	03847 2162
Kindergarten Sternberg	03847 2465
Hort Sternberg	03847 311945
Grundschule Sternberg	03847 2622

Grundschule Brüel	038483 293010
Grundschule Dabel	038485 20242
Regionale Schule Brüel	038483 293030
Sporthalle Sternberg	03847 2713
Sporthalle Brüel	038483 20040
Sportlerheim Sternberg	03847 2806
Stadtwerke (Kläranlage)	03847 312071
Stadtwerke (Wasserwerk)	03847 2393
Stadtwerke (Bereitschaft)	0171 7119336 und 0171 7119337

Öffnungszeiten der Verwaltung des Amtes Sternberger Seenlandschaft und des Bürgerbüros in Brüel

Stadtverwaltung Sternberg, Zentrale Dienste, Finanzverwaltung

Montag	kein Sprechtag
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Bürgeramt

Allgemeines Ordnungsrecht, Gewerbeamt, Wohngeldbehörde,
Verkehrsüberwachung, Bußgeldstelle, Brand- und KatSchutz,
Friedhofsverwaltung

Montag	kein Sprechtag
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

kooperatives Bürgerbüro Sternberg

Pass- und Personalausweise, Melderecht/Kfz-Zulassung,
Führerscheinangelegenheiten, Schüler- und Meister-BaFöG,
Kita-Förderung, Katasterauszüge

Montag	kein Sprechtag
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro im Rathaus Brüel

Das Bürgerbüro Brüel ist seit dem 01.04.2020 dauerhaft ge-
schlossen.

Touristinformation Sternberg

Mai bis September:

Montag bis Freitag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
--------------------	--

Juli und August

zusätzlich Sonnabend 10:00 - 16:00 Uhr

Oktober bis April:

Montag bis Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Stadtarchiv der Stadt Sternberg

Frau Petra Rauchfuß
Finkenkamp 24
19406 Sternberg
Telefon: 03847 4367797
E-Mail: archiv@stadt-sternberg.de

Sprechzeiten:

Dienstag:	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag:	12:00 - 16:00 Uhr

Wichtige Notrufnummern



Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich

Stadtbibliothek Sternberg

Finkenkamp 24
Tel.-Nr.: 03847 2712

Montag	von 08:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag	von 08:00 bis 10:30 Uhr von 16:30 bis 17:30 Uhr

Stadtbibliothek Brüel

August-Bebel-Straße 1
Tel.-Nr.: 038483 298752

Montag	geschlossen
Dienstag	von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	von 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr

Gemeindebibliothek Dabel

Wilhelm-Pieck-Straße 20

Montag, Dienstag
und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr

Gemeindebibliothek Witzin

Gemeindezentrum

Mittwoch von 18:00 bis 19:00 Uhr

Heimatstube Brüel

August-Bebel-Str. 1
19412 Brüel
(im Bürgerhaus)

ist geöffnet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

außerhalb der Öffnungszeiten nach tel. Voranmeldung bei:

J. Goldberg:	038483 20357
R. Bründel:	038483 20404 oder 0152 51082834
H. Gröger:	038483 20551 oder 0152 24413357

Der Freundeskreis der Heimatstube Brüel

Heimatstube Dabel

W.-Pieck-Str. 20
19406 Dabel
Tel.: 038485 20420

Mittwoch: 14:00 - 16:00 Uhr

Das Mehrgenerationenhaus informiert:

E.-Thälman-Str. 3

Tel.: 279378

Öffnungszeiten:

montags - donnerstags	11:00 - 18:00 Uhr
freitags	10:00 - 17:00 Uhr

Der Kinder- u. Jugendclub hat auch zu diesen Zeiten geöffnet.
Im Mgh gibt für alle Bürger auch die gelben Säcke.

Anke Zelas

Jugendsozialarbeiterin

Sprechzeiten des Jugendamtes

Jugendamt Bereich Sternberg/Brüel

Frau Neumann

Mecklenburgring 32

19406 Sternberg

03871 722-5169

Termine bzw. Sprechzeiten nach Vereinbarung!

Außensprechstunde des Jugendamtes

Ab dem 03.06.2019 gibt es wieder eine Außensprechstunde des Jugendamtes LWL-PCH für den Bereich Stadt Sternberg und Umgebung (nicht Stadt Brüel und Umland) Beginnend mit dem **03.06.2019**, findet diese **immer 14-täglich, montags, in der Zeit zwischen 08:00 - 16:00 Uhr, in den Räumlichkeiten der Erziehungsberatungsstelle des DRK Sternberg, Finkenkamp 5**, statt.

Eine vorherige Terminabsprache wird aufgrund von vielen Außenterminen unter der Telefonnummer 03871 7225169 empfohlen.

Bitte beachten Sie, dass ich im Falle von Umgangs-, Trennungs- und Scheidungsproblematiken lediglich die Erstberatung übernehmen kann. Der hierfür zuständige Kollege, Herr Parlow, ist unter 03871 7225105 ausschließlich in Parchim erreichbar.

M. Neumann

Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin

Tel: +49 3871 722-5169

Fax: +49 3871 72277-5169

E-Mail: mneumann@kreis-lup.de

Schiedsstelle in Sternberg

Antje Kühl

Tel.: 0172 9647267

E-Mail: schiedsstelle@stadt-sternberg.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung



Die Außensprechstage sind immer an jedem 1. Mittwoch im Monat!

Der Außensprechtag findet im alten Postgebäude nebenan statt, Am Markt 3, Seiteneingang links.

Kontaktdaten:

Pflegestützpunkt Parchim

Putlitzer Straße 25

19370 Parchim

Telefon: 03871 722-5091

Fax: 03871 72277-5091

Internet: www.pflegestuetzpunkteMV.de

Schuldnerberatung in Sternberg

Ansprechpartner: Anette Zimmermann

Sprechzeiten:

Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und
 13:00 - 15:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr
 und nach vorheriger Absprache

Suchtberatung

Ansprechpartner: Marcus Müller

Sprechzeiten:

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und
 13:00 - 16:00 Uhr

Adresse:

Schuldner/Suchtberatungsstelle Parchim
 Außenstelle Sternberg
 Luckower Str. 29 a
 19406 Sternberg
 Telefon: 03847 451399
 E-Mail: schuldnerberatung.sternberg@kloster-dobbartin.de

Information der Stadtwerke Sternberg

zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben

Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der nachfolgenden Firma an:

NWL

Norddeutsche Wasser Logistik GmbH

Vielbecker Weg

23936 Grevesmühlen

Sie erreichen diese Firma unter

Tel.: 03881 756490, Fax: 03881 757484

oder über E-Mail-Adresse: info@nwl-gvm.de

Stadtwerke (Bereitschaft) 0171 7119337

Ihre Stadtwerke



Eingeschränkte Erreichbarkeit der Verwaltung ab 4. Mai 2020

Alle Ämter der Stadt Sternberg sind von Montag, 04.05.2020, an eingeschränkt für den Publikumsverkehr geöffnet.

Für Dienstleistungen, die ein persönliches Erscheinen erfordern, können von nun an Termine telefonisch oder per Mail mit den jeweiligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verabredet werden. Die Kontaktdaten werden vor dem Termin aufgenommen, um bei einer möglichen Feststellung einer Infektion die Nachverfolgung und Kontaktaufnahme von sogenannten Kontaktpersonen zu ermöglichen. Diese Daten werden nach einem Monat vernichtet.

Das Betreten des Rathauses (Am Markt 1), des Bürgerbüros (Am Markt 2) und des Verwaltungsgebäudes in der ehemaligen Post (Am Markt 3) und des Archivs im Finkenpark ist ohne vorherige Anmeldung vorerst noch nicht möglich.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, wenn sie städtische Gebäude, das Archiv oder die Bibliothek betreten, und sich an die allgemein gebotenen Hygiene- und Abstandsregeln zu halten.

Die Zeiten, in denen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Bürgerinnen und Bürgern nach erfolgter Terminvergabe in den Dienststellen zur Verfügung stehen, lauten:

Dienstag 09.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 bis 12.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr

Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Vereinsräume stehen zur Vermietung in Brüel



Ein Vereinsgebäude in der Nähe des Wasserwerks in Brüel steht zur Vermietung. Es handelt sich um mehrere Räume und Abstellmöglichkeiten sowie eine Garage. Vorhanden sind alle Anschlüsse Strom, Wasser, Abwasser sowie ein paar Stühle, Tische und eine Pentry Küche. Die Gebäude können gern nach Besichtigung an einen Verein oder eine Institution vermietet werden.

Interessenten melden sich bitte bei Fr. Behrens unter 03847 / 444575 oder Bürgermeister Burkhard Liese unter 0172 / 3842042

Zur Information

Alle hier aufgeführten Sprech- und Öffnungszeiten entsprechen aufgrund der derzeitigen Umstände in Bezug auf die Corona Pandemie und der Einschränkung nicht dem tatsächlichen Stand. Bitte entnehmen Sie aktuelle Änderungen auf der Internetseite:

<https://amt-ssl.de/informationen-zum-corona-virus.html>

WEMAG-BAE Brüeler Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH

Information für unsere Kunden in der Stadt Brüel

1. Unsere Dienststelle in Brüel erreichen Sie an Werktagen tagsüber unter:
 - für den Bereich Trinkwasser und Fernwärme, 038483 3130
 - für den Bereich Abwasserentsorgung, 0385 755-2281
2. für die Annahme von Störungsmeldungen in der Versorgung mit Strom, Wasser, Fernwärme und in der Abwasserentsorgung außerhalb der Arbeitszeit erreichen Sie uns unter: 0385 755-111.
3. Zu allen Fragen zur Verbrauchsabrechnung Strom, Wasser, Abwasser haben wir folgende Service-Nr. eingerichtet: 0385 755-2755.
4. Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlage und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der Firma Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH, Ludwigsluster Chaussee 55, 19061 Schwerin an. Sie erreichen die Firma unter Tel.: 0385 3924510, Telefax: 0385 3924513.
5. Zu Fragen der Abwasserentsorgung beraten wir Sie gern im persönlichen Gespräch zu unseren Sprechzeiten, die wir jeden Dienstag für Sie in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr in der Netzdienststelle Brüel, Sternberger Str. 91, durchführen. Termine außerhalb dieser Sprechzeit können Sie telefonisch vereinbaren unter: 0385 755-2281.

WEMAG AG
BAE GmbH

Information der EURAWASSER Nord GmbH

Für die Störungsbeseitigung in der Trinkwasserversorgung und in der Abwasserentsorgung erreichen Sie uns:

EURAWASSER Nord GmbH

Am Augraben 2

18273 Güstrow/Glasewitzer Burg

Tel.: 03843 77600

Homepage: <http://www.eurawasser-nord.de>

E-Mail: info@eurawasser-nord.de

Steine zu verkaufen

Der Bauhof der Stadt Brühl hat einige kleine Mengen an Feldsteinen sowie gehauene Granitsteine zum Verkauf. Diese können über den Bürgermeister Burkhard Liese angefragt und besichtigt werden. Ausserdem sind noch gefällte Bäume vom Waldstück am Roten See erhältlich. Telefonisch auch beim Bürgermeister zu erfragen unter 01522 2685813



Das Ordnungsamt informiert

Mit der 54. Verordnung zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften, die am 27.04.2020 im Bundesgesetzblatt (Nr. 19) verkündet und am 28.04.2020 in Kraft treten wird, werden neue bzw. erhöhte Geldbußen einhergehen. Die folgende Ausführung stellt dabei keine vollständige Auflistung aller angehobenen Regelsätze dar, sondern stellt nur einige der vorgenommenen Änderungen vor.

Insbesondere für das verbotswidrige Parken auf Geh- und Radwegen sowie das nunmehr unerlaubte Halten auf Schutzstreifen und das Parken und Halten in zweiter Reihe wurden die Regelsätze angepasst. Bei schwereren Verstößen ist in diesen Fällen darüber hinaus künftig der Eintrag eines Punktes in das Fahrzeugsregister vorgesehen.

Allgemeine Halt- und Parkverstöße werden nun mit einer Sanktion bis zu 25 Euro geahndet. Darüber hinaus werden auch die Geldbußen für das unberechtigte Parken auf einem Schwerbehinderten-Parkplatz von 35 auf 55 Euro angehoben. Außerdem wird ein neuer Tatbestand für das unberechtigte Parken auf einem Parkplatz für elektrisch betriebene Fahrzeuge eingeführt (55 Euro).

Auch die Geldbuße für das rechtswidrige Parken an engen oder unübersichtlichen Straßenstellen, im Bereich einer scharfen Kurve und vor oder in amtlich gekennzeichneten Feuerwehrezufahrten wird angehoben.

Tabelle: Auszug von Verstößen gegen Halt- und Parkvorschriften.

Tatbestand	Regelsatz in €
Vorschriftswidrige Gehwegbenutzung	55
Allgemeiner Parkverstoß	25
mit Behinderung oder länger als eine Stunde	40
Allgemeiner Haltverstoß	20
mit Behinderung	35
An einer engen oder unübersichtlichen Straßenstelle oder im Bereich einer Kurve geparkt	35
mit Behinderung oder länger als eine Stunde	55
mit Behinderung eines Rettungsfahrzeugs im Einsatz	100
Unzulässig auf einem Geh- und Radweg geparkt	55
mit Behinderung, länger als eine Stunde und dabei mit Behinderung, Gefährdung oder Sachbeschädigung → bis zu	100
Vor oder in einer Feuerwehrezufahrt geparkt	55
mit Behinderung eines Rettungsfahrzeugs im Einsatz	100
Unberechtigt auf einem Schwerbehinderten-Parkplatz geparkt	55
Unberechtigt auf einem Parkplatz für elektrisch betriebene Fahrzeuge geparkt	55

Der Bürgermeister der Gemeinde Dabel informiert

Eigentlich wollte ich zu dieser schönen Frühjahrszeit durch unsere Gemeinde schlendern und viele Angelegenheiten direkt mit den Anwohnern besprechen. Zudem wollte unsere Gemeindevertretung sich auch mal vor Ort einen Überblick über die der Gemeinde gehörenden Grundstücke verschaffen. Aber da war ja was ...! Ich will das böse Wort nicht benutzen, werde aber wohl später nicht umhinkommen es zu gebrauchen. Aber erst mal zu den aus meiner Sicht positiven Vorgängen in unserer Gemeinde.

Wir haben einen Plan! Ja, tatsächlich! Derzeit sind unsere Gemeindeglieder damit beschäftigt, Freiflächen wie Verkehrsinseln oder Randstreifen zu beräumen. Bei den Verkehrsinseln sieht es manchmal auch aus wie berupfen, aber wenn es die Verkehrssicherheit verlangt, muss auch mal eine Krüppelkiefer dran glauben, die meinte sie muss unbedingt auf die Fahrbahn wachsen. Zweite Stufe von diesem Plan wird sein, diese Flächen bienen- und insektenfreundlich zu gestalten. Olle Pieckersträucher sind das nämlich nicht. Nebenbei bemerkt, konnte ich bei meinen „Kontrollgängen“ auch sehr schön gestaltete Flächen vorfinden. Super!

Obwohl sie mit ihrer grünen Farbe sehr gut getarnt sind, werden vielen die neuen Müllbehälter in unserer Gemeinde aufgefallen sein. Also ab sofort gibt es keine Ausrede mehr, Hundekot oder Unrat in irgendeine Hecke zu werfen, der nächste Müllbehälter ist garantiert in der Nähe! Zudem habe ich neulich in einer Reportage gesehen, dass gelangweilte Kinder und Jugendliche anfangen in ihren Gegenden Müll zu sammeln, wäre ja mal ne Anregung. Soll jetzt aber nicht heißen, dass ihr euren Hausmüll in die Behälter stopft, nur damit die Erwachsenen denken ihr hättet Müll gesammelt!





Auch Herr de Voss, der niederländische Investor, mit dem wir zusammen die ehemalige Straße der DSF wiederbeleben wollen, hat einen Plan. Bemerkenswert, was die Gemeinde, aber vor allem Herr de Voss da geleistet hat. An dieser Stelle kein Bild, sondern die Aufforderung sich selbst eins zu machen. Bei dem schönen Wetter ist ein Spaziergang dorthin und der zu erwartende Anblick eine Freude!

Natürlich nerven auch die Gemeindevertreter und mich die durch (und jetzt kommt das böse Wort) Corona verursachten Einschränkungen. Man könnte nun behaupten, war doch gar nicht so doll, aber ich möchte mir gar nicht vorstellen, wie schlimm es wäre, hätte es diese Einschränkungen nicht gegeben. Ich hätte mir gewünscht, dass es etwas einfacher für unsere betroffenen Gewerbetreibenden gewesen wäre, an Geld zu kommen und ich hoffe, dass das hier auch mal die Chefetage einer bestimmten Bank liest, denn wenn der Staat schon 80% Bürgschaft (ich glaube jetzt sogar 100%) für Kredite übernimmt, macht es einen äußerst uncoolen Eindruck Kunden, mit deren Geld seit 30 Jahren gewirtschaftet wurde, Lösungen mit über 10% Zinsen anzubieten!

Und wenn wir schon beim Geld sind, natürlich behindert die Krise auch die Arbeit der Gemeindevertretung. Der Hauptausschuss müsste über den Haushalt beraten, der Bauausschuss Empfehlungen für den Verkauf von Grundstücken abgeben und zu beschließen ist auch so einiges.

Hoffen wir, dass die Experten (und damit meine ich nicht die, die zweimal am Krankenhaus vorbeigefahren sind und sich für Gesundheitsexperten halten) die Entscheider richtig beraten und diese dann auch die richtigen Entscheidungen treffen. Ein wenig weitere Lockerung würde uns allen guttun.

Bleiben Sie gesund!

Jörg Neumann

Krach aus Nachbars Garten?

Betriebszeiten für Motorgeräte beachten/Nicht alles ist erlaubt aber auch nicht verboten

„Der alte Winter in seiner Schwäche zieht sich in die rauen Berge zurück ...“ Schon Wolfgang Goethe schrieb es einst auf, die alljährliche Erfahrung. Ein paar Tage Sonne und Wärme und alles sprießt und wächst. Vor allem wächst aber auch wieder der Unmut über manchen Nachbarn. Ehe sich ein paar Grashalme an die Oberfläche verirren, da hört man auch wieder die viel Rasenmäher und anderen Geräte.



Ratternde Rasenmäher und knatternde Kantenschneider sind in der Gartensaison gefragte Helfer. Doch wenn die motorbetriebenen Geräte dröhnen, muss die Nachbarschaft einiges aushalten.

Ein Laubsauger kann es dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) zufolge auf einen Schallpegel von bis zu 115 Dezibel bringen, das entspricht dem Krach eines Presslufthammers.

Doch nicht jede Lärmquelle vom Nachbargrundstück muss akzeptiert werden. „Nach der **Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung** gelten **Mindestruhezeiten für 57 Geräteguppen**. Sie sind in jedem Fall einzuhalten“, teilt das Bürgeramt des Amtes Sternberger Seenlandschaft mit.

An Sonn- und Feiertagen sollte keinen Rasen gemäht werden

So liest es sich im *Sonn- und Feiertagsgesetz M-V*: Geräte wie Rasenmäher, -trimmer, Heckenschere, Laubbläser, Schredder oder Vertikutierer müssen abgeschaltet bleiben.

An Werktagen - also auch sonnabends - sind Ruhezeiten von 20.00 Uhr bis 7:00 Uhr morgens einzuhalten. Für besonders laute Gartenhelfer wie Feinschneider, Grastrimmer oder Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsauger gelten verschärfte Regeln: Sie dürfen nach der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung nur von 9:00 bis 13:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr betrieben werden. Lediglich wenn sie das EU-Umweltzeichen tragen, sind sie von dieser Einschränkung ausgenommen. Mancherorts ist nicht nur die bundesweit geltende Verordnung einzuhalten. Städte, Gemeinden oder auch Kleingartenvereine können für ihr jeweiliges Gebiet zusätzliche Ruhezeiten bestimmen, die über die Verordnung hinausgehen. Informationen gebe es meist beim kommunalen Verwaltungen.

Nachtruhe von 22 Uhr bis 7 Uhr in der Frühe

Nicht nur Gartengeräte können die Nerven der Nachbarschaft auf die Probe stellen. Auch Grillpartys oder Kinderlärm sind häufig Auslöser für Streit. „Von 22:00 bis 7:00 Uhr herrscht Nachtruhe“, sagt Ulrich Ropertz, Sprecher des Deutschen Mieterbundes. Das heiße aber nicht, dass bis 22:00 Uhr Musik hemmungslos laut dröhnen dürfe. Mit Blick auf den Lärm gelte auch im Garten das Prinzip der gegenseitigen Rücksichtnahme. Wird die gegenseitige Rücksichtnahme über Gebühr strapaziert oder werden Ruhezeiten für laute Gartengeräte missachtet, empfiehlt sich, zunächst das Gespräch mit dem Nachbarn zu suchen. Am besten sollte man den Nachbarn zu sich bitten, damit er nachempfinden kann, wie laut die Geräusche von nebenan zu hören sind.

Krach aus Nachbars Garten?

Betriebszeiten für Motorgeräte beachten/Notfalls das Umweltamt einschalten

Ist der Nachbar nicht einsichtig, kann sich der Betroffene an die Behörden wenden. Die Bußgeldhöhe bei Missachten der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung variiert, könne aber empfindliche Größenordnungen erreichen. Ist das Ordnungsamt nicht mehr erreichbar, helfe die Polizei weiter. Wer glaubt, sich mit einer einfachen Trennwand oder einer Hecke vor dem Lärm des Nachbarn wirkungsvoll schützen zu können, irrt. Eine dichte Hecke bringt eine Lärmreduzierung von maximal drei Dezibel, berichten Fachleute für Lärmbekämpfung in Berlin. Eine Lärmschutzwand müsse mindestens zwei Meter hoch sein und von einem Fachmann errichtet werden, um Wirkung zu zeigen. Eine einfache Hecke oder Trennwand habe eher „psychologische Wirkung“. Wer die Nachbarn nicht sehe, empfinde ihre Anwesenheit nicht so stark.

Zum Verständnis bzw. zum Nachlesen haben wir noch einmal den entscheidenden Auszug aus der viel zitierten Maschinenlärmschutzverordnung aufgeführt. Hier sind insbesondere die Gebiete aufgeführt, für welche die Regelungen im Einzelnen gelten.

In welchem Gebiet man wohnt, kann aus den Flächennutzungsplänen der Gemeinden ersehen werden.

Diese können auch im Amt für Stadt- und Gemeindeentwicklung eingesehen werden.

Auszug aus der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung

Abschnitt 3

Betriebsregelungen für Geräte und Maschinen

§ 7

Betrieb in Wohngebieten

(1) In reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten und Gebieten für die Fremdenbeherbergung nach den §§ 2, 3, 4, 4a, 10 und 11 Abs. 2 der Baunutzungsverordnung sowie auf dem Gelände von Krankenhäusern und Pflegeanstalten dürfen im Freien

1. Geräte und Maschinen nach dem Anhang an Sonn- und Feiertagen ganztätig sowie an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr nicht betrieben werden,
2. Geräte und Maschinen nach dem Anhang Nr. 02, 24, 34 und 35 an Werktagen auch in der Zeit von 07.00 Uhr bis 09.00 Uhr, von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr nicht betrieben werden, es sei denn, dass für die Geräte und Maschinen das gemeinschaftliche Umweltzeichen nach den Artikeln 7 und 9 der Verordnung Nr. 1980/2000 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juli 2000 zur Revision des gemeinschaftlichen Systems zur Vergabe eines Umweltzeichens (ABl. EG Nr. L 237 S. 1) vergeben worden ist und sie mit dem Umweltzeichen nach Artikel 8 der Verordnung Nr. 1980/2000/EG gekennzeichnet sind. Satz 1 gilt nicht für Bundesfernstraßen und Schienenwege von Eisenbahnen des Bundes, die durch Gebiete nach Satz 1 führen. Die Länder können für Landesstraßen und nichtbundeseigene Schienenwege, die durch Gebiete nach Satz 1 führen, die Geltung des Satzes 1 einschränken.

(2) Die nach Landesrecht zuständige Behörde kann im Einzelfall Ausnahmen von den Einschränkungen des Absatzes 1 zulassen.

Der Zulassung bedarf es nicht, wenn der Betrieb der Geräte und Maschinen im Einzelfall zur Abwendung einer Gefahr bei Unwetter oder Schneefall oder zur Abwendung einer sonstigen Gefahr für Mensch, Umwelt oder Sachgüter erforderlich ist.

Der Betreiber hat die zuständige Behörde auf Verlangen über den Betrieb nach Satz 2 zu unterrichten.

Von Amts wegen können im Einzelfall Ausnahmen von den Einschränkungen des Absatzes 1 zugelassen werden, wenn der Betrieb der Geräte und Maschinen zur Abwendung einer Gefahr für die Allgemeinheit oder im sonstigen öffentlichen Interesse erforderlich ist.

(3) Weitergehende landesrechtliche Vorschriften zum Schutz von Wohn- und sonstiger lärmempfindlicher Nutzung und allgemeine Vorschriften des Lärmschutzes, insbesondere zur Sonn- und Feiertagsruhe und zur Nachtruhe, bleiben unberührt.

§ 8

Betrieb in empfindlichen Gebieten

Die Länder können

1. unter Beachtung des Artikels 17 der Richtlinie 2000/14/EG weitergehende Regelungen für Einschränkungen des Betriebs von Geräten und Maschinen nach dem Anhang in von ihnen als empfindlich eingestuften Gebieten treffen,
2. unter Beachtung der allgemeinen Vorschriften des Lärmschutzes Regelungen zu weitergehenden Ausnahmen von Einschränkungen des Betriebs von Geräten und Maschinen nach dem Anhang treffen, soweit
 - a) lärmarme Geräte und Maschinen eingesetzt werden, deren Betrieb nicht erheblich stört oder unter Abwägung öffentlicher und privater Belange sowie unter Berücksichtigung anderweitiger Lösungsmöglichkeiten Vorrang hat, oder
 - b) der Betrieb im öffentlichen Interesse erforderlich ist.

Anhang

(Fundstelle des Originaltextes: BGBl. I 2002, 3481 - 3482)

Nachstehende Geräte und Maschinen fallen nach § 1 in den Anwendungsbereich der Verordnung.

Legende:

Nr.	= Ordnungsnummer des Gerätes oder der Maschine, entsprechend der Auflistung in Anhang I der Richtlinie 2000/14/EG
Gerät/Maschine	= Art des Gerätes und der Maschine, ggf. mit Leistungswerten
Sp. 1	= Spalte 1, entsprechend dem Anwendungsbereich von Artikel 12 der Richtlinie 2000/14/EG
Sp. 2	= Spalte 2, entsprechend dem Anwendungsbereich von Artikel 13 der Richtlinie 2000/14/EG
X in der Spalte 1 bzw. 2	= Gerät oder Maschine fällt in den Anwendungsbereich der Spalte 1 bzw. der Spalte 2

Nr.	Gerät/Maschine	Sp. 1	Sp. 2
01	Hubarbeitsbühne mit Verbrennungsmotor		X
02	Freischneider		X
03	Bauaufzug für den Materialtransport mit		
03.1	Verbrennungsmotor	X	
03.2	Elektromotor		X
04	Baustellenbandsägemaschine		X
05	Baustellenkreissägemaschine		X
06	Tragbare Motorkettensäge		X
07	Kombiniertes Hochdruckspül- und Saugfahrzeug		X
08	Verdichtungsmaschine in der Bauart von		
08.1	Vibrationswalzen und nichtvibrierende Walzen, Rüttelplatten und Vibrationsstampfer	X	
08.2	Explosionsstampfer		X
09	Kompressor (< 350 kW)	X	
10	Handgeführter Betonbrecher und Abbau-, Aufbruch- und Spatenhammer	X X	
11	Beton- und Mörtelmischer		X
12	Bauwinde mit		
12.1	Verbrennungsmotor	X	
12.2	Elektromotor		X
13	Förder- und Spritzmaschine für Beton und Mörtel		X
14	Förderband		X
15	Fahrzeugkühlaggregat		X
16	Planiermaschine (< 500 kW)	X	
17	Bohrgerät		X
18	Muldenfahrzeug (< 500 kW)	X	
19	Be- und Entladeaggregat von Silo- oder Tankfahrzeugen		X
20	Hydraulik- und Seilbagger (< 500 kW)	X	
21	Baggerlader (< 500 kW)	X	
22	Altglassammelbehälter		X
23	Grader (< 500 kW)	X	
24	Gastrimmer/Graskantenschneider		X
25	Heckenschere		X
26	Hochdruckspülfahrzeug		X
27	Hochdruckwasserstrahlmaschine		X
28	Hydraulikhammer		X
29	Hydraulikaggregat	X	
30	Fugenschneider		X
31	Müllverdichter, der Bauart nach ein Lader mit Schaufel (< 500 kW)	X	
32	Rasenmäher (mit Ausnahme von - land- und forstwirtschaftlichen Geräten - Mehrzweckgeräten, deren Hauptantrieb eine installierte Leistung vom mehr als 20 kW aufweist)	X	
33	Rasentrimmer/Rasenkantenschneider	X	
34	Laubbläser		X

35	Laubsammler		X
36	Gegengewichtsstapler mit Verbrennungsmotor		
36.1	geländegängiger Gabelstapler (Gegengewichtsstapler auf Rädern, der in erster Linie für naturbelassenes gewachsenes und aufgewühltes Gelände, z. B. auf Baustellen, bestimmt ist)	X	
36.2	sonstiger Gegengewichtsstapler mit einer Tragfähigkeit von höchstens 10 Tonnen, ausgenommen Gegengewichtsstapler, die speziell für die Containerbeförderung gebaut sind		X
37	Lader (< 500 kW)	X	
38	Mobilkran	X	
39	Rollbarer Müllbehälter		X
40	Motorhacke (< 3 kW)	X	
41	Straßenfertiger		
41.1	ohne Hochverdichtungsbohle	X	
41.2	mit Hochverdichtungsbohle		X
42	Rammausrüstung		X
43	Rohrleger		X
44	Pistenraupe		X
45	Kraftstromerzeuger		
45.1	< 400 kW	X	
45.2	>= 400 kW		X
46	Kehrmaschine		X
47	Müllsammelfahrzeug		X
48	Straßenfräse		X
49	Vertikutierer		X
50	Schredder/Zerkleinerer		X
51	Schneefräse (selbstfahrend, ausgenommen Anbaugeräte)		X
52	Saugfahrzeug		X
53	Turmdrehkran	X	
54	Grabenfräse		X
55	Transportbetonmischer		X
56	Wasserpumpe (nicht für Unterwasserbetrieb)		X
57	Schweißstromerzeuger	X	

Straßenverkehr zu errichten.

Am Ende der Baumaßnahme werden auch die Widerlager der vorhandenen Radwegbrücke zurückgebaut und die Flächen werden renaturiert.

Nahezu über die gesamte Bauzeit (ab August 2020 bis Jahresende 2021) wird der Verkehr einspurig (mit Ampelregelung) durch die Baustelle oder örtlich an der Baustelle vorbeigeführt. Während der Bauzeit ist es notwendig, die Bundesstraße B 104 zwei Mal für ca. eine Woche voll zu sperren. Dies ist für die Montage bzw. Demontage der Behelfsbrücke notwendig.

Die Vollsperrungen werden voraussichtlich in den Herbstferien 2020 und 2021 stattfinden.

Während der Zeiträume der Vollsperrungen wird der Verkehr großräumig über hierfür geeignete Landes- und Bundesstraßen (südlich von Sternberg über die Bundesstraße 192 und weiter über Landesstraßen L 16, L 091 und L 09 zur B 104) umgeleitet.

Hinweis für Wassertouristen auf der Warnow

Die Durchfahrt unter der Straßenbrücke B 104 in Weitendorf ist infolge des Brückenersatzneubaus von August 2020 bis Dezember 2021 nicht möglich.

Es ist ein Umsetzen der Kanus/Boote erforderlich. Der Ausstieg befindet sich vor der Fischtreppe. Die Bundesstraße B 104 ist zu queren. Der Wiedereinstieg ist am Kanucamp in Weitendorf möglich.

1. Änderung zur Friedhofsordnung vom 23.03.2017

Gemäß Artikel 25 Absatz 3 Nummer 4 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland erlässt der Kirchengemeinderat die nachstehende zu veröffentlichende 1. Änderung zur Friedhofsordnung vom 23.03.2017 für den Friedhof der örtlichen Kirchen zu Dabel/Kirchengemeinde Dabel.

Dieser Beschluss bedarf der kirchenaufsichtlichen Genehmigung gemäß Artikel 26 Absatz 1 Nummer 1 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland.

§ 1

Inhalt der Änderung

ergänzt wird § 20 (Urnengrabstätten) Abs.6 (Urnengemeinschaftsanlage)

Der Beisetzung von Urnen dient auch die Urnengemeinschaftsanlage. Diese besteht aus einem Rasenfeld, welches in Raster von 60 x 60 cm aufgeteilt ist und pro Raster den Platz für eine Urne vorsieht.

Nach der Bestattung wird das zuvor entfernte Rasenstück wieder eingesetzt.

Eine Bepflanzung durch den Nutzungsberechtigten ist nicht erlaubt. Der Erwerb eines Platzes in der Urnengemeinschaftsanlage zu der laut Gebührenordnung festgelegten Gebühr, beinhaltet den Grabplatz, die Pflege und die Friedhofsunterhaltungsgebühr und die zentrale Namensnennung auf einer Stele. Die Namen werden 1x im Jahr vor dem Totensonntag durch einen Steinmetz eingebracht. Der Friedhofsträger verpflichtet sich für die Dauer der Ruhefrist die Urnengemeinschaftsanlage zu pflegen und in Stand zu halten.

Die exakte Lage der Urnen ist in der Friedhofverwaltung dokumentiert.

Es gilt die Ruhezeit für die Urnengrabstätten. Zum Ablegen von Blumen oder Kränzen ist ein zentraler Platz in der Urnengemeinschaftsanlage ausgewiesen.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit die Namen Verstorbener, die vor 2020 auf der Urnengemeinschaftsanlage bestattet worden sind auf der Stele zu benennen. Die Anmeldefrist für eine nachträgliche Namensnennung endet am 31.07.2020.

Zwecks nachträglicher Namensnennung muss im Vorfeld ein Vertrag mit der Kirchengemeinde geschlossen und die vertraglich festgelegten Kosten beglichen worden sein.

Inkrafttreten

(1) Diese 1. Änderung der Friedhofsordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.



Hinweis: Satzungen und öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Sternberg und der Stadt Brühl werden auf den jeweiligen Internetseiten unter www.stadt-sternberg.de und www.stadt-brueel.de veröffentlicht.

Ersatzneubau der Brücke über die Warnow in Weitendorf

Das Straßenbauamt Schwerin plant die vorhandenen Brücke über die Warnow in Weitendorf im Zuge der Bundesstraße B 104 durch eine neue Brücke zu ersetzen.

In Vorbereitung hierzu wird neben der vorhandenen Brücke eine einspurige Behelfsbrücke errichtet, über die der Verkehr während der Bauzeit der Straßenbrücke örtlich umgeleitet wird.

Fußgänger und Radfahrer können die Behelfsbrücke nutzen. Ein separater Geh- Radweg ist vorgesehen.

Die vorhandene Straßenbrücke wird im Anschluss an die Herstellung der örtlichen Umfahrung abgebrochen.

Die neue Brücke wird an gleicher Stelle errichtet. Im Anschluss an die Verkehrsfreigabe der neuen Brücke wird die einspurige Behelfsbrücke sowie die örtliche Umfahrung zurückgebaut.

Der Radweg wird zukünftig über die neue Brücke überführt. Während der Baumaßnahme werden die Widerlager der Radwegbrücke genutzt, um auf diesen die Behelfsbrücke für den

Sie kann jederzeit ergänzt und abgeändert werden.

(2) Mit Inkrafttreten dieser 1. Änderung behalten die nicht geänderten Bestimmungen der gültigen Friedhofsordnung vom 23.03.2017 ihre Rechtskraft.

Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Dabel am 23.03.2020


(Unterschrift)
Ludwig Hecker
Vorsitzendes oder stellvertretendes
vorsitzendes Mitglied des Kirchengemeinderates


(Unterschrift)
Ingrid Kuhlmann
weiteres Mitglied des Kirchengemeinderates

Der Beschluss über die 1. Änderung wurde vom Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg genehmigt am 26.03.2020.

1. Änderung zur Friedhofsgebührenordnung vom 27.03.2017

Gemäß Artikel 25 Absatz 3 Nummer 4 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland erlässt der Kirchengemeinderat die nachstehende zu veröffentlichende 1. Änderung der Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe der örtlichen Kirche zu Dabel/Kirchengemeinde Dabel. Dieser Beschluss bedarf der kirchenaufsichtlichen Genehmigung gemäß Artikel 26 Absatz 1 Nummer 1 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland.

§ 1

Inhalt der Änderung

geändert wird in § 5 Gebührenhöhe

- Urnengemeinschaftsanlage mit zentraler Namensnennung auf einer Stele 1100,00 €
- nachträgliche Namensnennung für Verstorbene die auf der Urnengemeinschaftsanlage vor 2020 bestattet worden sind 235,00 €

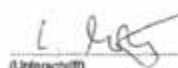
§ 2

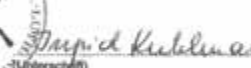
Inkrafttreten

(1) Diese 1. Änderung der Friedhofsgebührenordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Sie kann jederzeit ergänzt und abgeändert werden.

(2) Mit Inkrafttreten dieser 1. Änderung behalten die nicht geänderten Bestimmungen der gültigen Friedhofsgebührenordnung vom 27.03.2017 ihre Rechtskraft.

Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Dabel am 23.03.2020


(Unterschrift)
Ludwig Hecker
Vorsitzendes oder stellvertretendes
vorsitzendes Mitglied des Kirchengemeinderates


(Unterschrift)
Ingrid Kuhlmann
weiteres Mitglied des Kirchengemeinderates

Der Beschluss über die 1. Änderung wurde vom Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg genehmigt am 26.03.2020.

Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Warnow“ Warin

Entsprechend der gesetzlichen Unterhaltungspflicht für Gewässer II. Ordnung veranlasst der Wasser- und Bodenverband „Obere Warnow“ in seinem Verbandsgebiet folgende Maßnahmen:

1. Böschungs- und Sohlkrautung vom 15. Juli 2020 bis 31. Dezember 2020,
2. erforderliche Grundräumung und Holzung vom 1. Oktober 2020 bis 28. Februar 2021.

Allen Grundstückseigentümern, Nutzern und Fischereiberechtigten wird hiermit die Möglichkeit auf Anhörung zur mündlichen und schriftlichen Äußerung bzw. zur Niederschrift in unseren Diensträumen in **19417 Warin, Wald-Eck 7 (GTZ), Tel. 038482/22216, Fax 038482/22245** gewährt.

gez. Ohlendorf

Verbandsvorsteher



Die Witziner Weltentdecker

Ostern 2020

Eine nette Idee hatten die Erzieherinnen der ASB-Kita „Witziner Weltentdecker“. Da in dieser besonderen Zeit nur einige Kinder die Kita besuchen durften und das Osterhäschen ein paar Tage vor Ostern ratlos auf dem Spielplatz nach den Kindern suchte, weil es das Lachen und das Fröhlichsein der Witziner Kita-Kinder vermisste, da hatten die Erzieherinnen schon längst eine Idee. Sie „packten“ für jedes ihrer Kinder einen Osterbrief, mit einem kleinen Gedicht, Bildern zum Ausmalen und einem kleinen Schokoladenosterhasen. Der Brief wurde dann von den Erzieherinnen in den Briefkästen der Kinder „versteckt“. Stolz zeigte uns unsere kleine Enkeltochter Lilly den Brief. Dafür möchten wir als Oma und Opa den Erzieherinnen der Witziner Kita danken!

Heiner und Rosi Grabbert

Auch Extra-Wünsche werden erfüllt

DRK-Sozialstation übernimmt zusätzliche Aufgaben für ältere und kranke Menschen

Parchim/Banzkow. Die Kontaktsperre bleibt vorerst bestehen. Der Alltag wird auf absehbare Zeit nicht einfacher. Jede Normalität fehlt. Vor allem ältere und kranke Menschen leiden in besonderem Maß unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Damit sie trotzdem zurechtkommen und gut versorgt sind, haben die Mitarbeiter des DRK Kreisverbandes Parchim kurzerhand das Portfolio der Sozialstationen um den Fahrdienst erweitert und erbringen zusätzliche Aufgaben. „Wir, verstärkt durch Unterstützung der Mitarbeiter aus unserem Fahrdienst, übernehmen jetzt Einkäufe und hauswirtschaftliche Dienstleistungen, bereiten Frühstück, besorgen Mittagessen und nehmen uns alle Zeit, die möglich ist, um Ablenkung und auch ein Lachen in den Tag zu bringen. Beim Spaziergang, beim Spielen und Basteln, beim Reden. Das alles mit dem notwendigen Abstand, mit Mundschutz und Handschuhen. Und dennoch mit größtmöglicher menschlicher Nähe, damit sich niemand allein gelassen oder vergessen fühlt“, sagt Pflegedienstleiterin Carolin Fritzsche.

Ihr Team hat alle Hände voll zu tun mit dem täglichen Versorgen ihrer pflegebedürftiger Klienten. „Alle waren sofort bereit, zusätzliche Aufgaben zu übernehmen für die, die eigentlich noch relativ eigenständig sind, jetzt aber Unterstützung benötigen. Das ist großartig. Unser Gemeinschaftsgefühl wächst mit jedem Tag. Wir helfen einander, um anderen helfen zu können“, sagt Carolin Fritzsche. „Es ist wirklich ein gutes Gefühl, so sehr gebraucht zu werden“, findet Schwester Julia. Die junge Pflegefachkraft ist gerade von ihrer Tour zurück. Sie war unter anderem mit einem 82-Jährigen und seinem Hund in der Weststadt spazieren. „Der Mann ist an Demenz erkrankt, er braucht dringend Strukturen. Eine davon war immer das selbstständige Abholen seines Mittagessens aus der Cafeteria des nahe gelegenen Pflegeheims. Das kann er jetzt nicht mehr allein. Also gehen wir gemeinsam: mit Kochtopf im Beutel und dem Vierbeiner an der Leine...“ Am Ostring wartete eine ältere Dame schon darauf,

dass für sie eingekauft wird. Sie hat alles gut vorbereitet: Einkaufszettel, Portmonee und Beutel lagen auf dem Tisch bereit. „Erdbeeren. Ich möchte so gern noch Erdbeeren haben“, ruft die Seniorin Schwester Julia in den Flur hinterher. Eine Viertelstunde später kehrt die vom Supermarkt zurück, mit prall gefülltem Einkaufsbeutel. Und mit Erdbeeren. Die gehbehinderte Seniorin hält das Schälchen wie einen Schatz. „Sie sind ein Engel“, sagt sie noch, bevor sie den Kühlschrank auffüllt.

„Hier in Parchim und auch im Betreuten Wohnen in Banzkow werden unsere zusätzlichen Angebote rege genutzt. Die Klienten reagieren mit großer Dankbarkeit. Auch die Angehörigen freuen sich. Viele können sich nicht so kümmern wie sonst. Ängste sind da, Tagesabläufe völlig anders. Wir machen gemeinsam das Beste daraus und fühlen uns bestätigt“, so Carolin Fritzsche.



Schwester Julia kümmert sich jetzt auch um die Einkäufe von Christiane Francke. Und um Extra-Wünsche wie ein Schälchen Erdbeeren.

Landfrauen nähen Masken

Seit dem Sommer 2018 gibt es den Verein „Landfrauen Kloster Tempzin“ e. V. Der Verein organisiert sehr viele Veranstaltungen, Kuchenbasare und belebt und prägt das Dorfgeschehen in der Gemeinde Kloster Tempzin. Nachdem nun aber das gesellschaftliche Leben aufgrund der Corona Pandemie so gut wie stillsteht, treffen sich unter Einhaltung der derzeit notwendigen Vorgaben einige Mitglieder im Vereinshaus, um Mundschutzmasken herzustellen. So fertigen die Frauen mit ihren Nähmaschinen und viel Geschick Masken, die der Verein dann gegen eine Spende gern zur Verfügung stellt. Neben den Frauen der Landfrauen engagieren sich auch Mitglieder des Verein „Landjugend 3 Seen Zahrendorf“ bei dieser Aktion. So z. B. auch Lena, die ebenfalls mithilft, um die Masken herzustellen. „Es macht Spaß und ist eine willkommene Abwechslung“, sagt sie in unserem Gespräch. Wir, von der Redaktion sagen natürlich Danke.



Eine Osterüberraschung in dieser tristen Zeit

Ein Dank an den Vorstand der Rheumaliga Brüel und deren Helfern, die als lebende Osterhasen allen Mitgliedern mit lieb geschriebenen Worten auf einem gebastelten Osterhasen als persönliche Überraschung einen herzlichen Ostergruß in den Brieflasten steckten.

Dankeschön im Namen aller

B. Gerth und D. Meier



Die Werkstattgalerie öffnet wieder am 1. Mai

Vom 1. Mai bis zum 30. August zeigen 12 Künstler und Kunsthandwerker Ihre Arbeiten in unserer grünen Oase und möchten Sie damit inspirieren und erfreuen. Aufgrund der aktuellen Lage dürfen nur 8 Menschen gleichzeitig in der Galerie sein, natürlich beachten wir Abstandsregeln und Hygienevorschriften. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.



Behindertenverband Sternberger Seenlandschaft e. V.



Werte Mitglieder

Wir hoffen, Sie haben die Zeit der bisherigen Corona Krise gut überstanden. Leider können wir auf Grund der momentanen Lage noch keine weiteren Termine bekanntgeben. Sollte sich die Situation ändern, werden wir Sie auf diesem Wege benachrichtigen. Wenn Sie Fragen oder Probleme haben, bei denen wir Ihnen helfen können, können Sie sich gerne bei uns melden.

Bleiben Sie Gesund!

Der Vorstand

Kita St. Martin in Dabel



Liebe Eltern und besonders Kinder der Kita St. Martin in Dabel. Wir alle machen gerade eine schwere Zeit durch, denn die Coronakrise bestimmt unseren Alltag. Für viele von euch ist der letzte Kindergarten tag schon eine ganze Weile her, doch ihr sollt wissen, dass wir euch sehr vermissen. Am Oma- und Opatag im März hat noch keiner von uns damit gerechnet, dass das erstmal unsere letzte Feier miteinander war. An Ostern war es in der Kita ganz einsam und unser gemeinsamer Ausflug in den Zoo konnte nun leider auch nicht stattfinden. Darüber sind wir sehr traurig, aber wir werden ihn nachholen, wenn alles vorbei ist. Auch unser Sportfest und unser jährliches Sommerfest müssen wir schweren Herzens absagen, sowie leider auch die Abschlussfahrt unserer Hortkinder. Das ist besonders traurig, weil einige Kids bald in die weiterführende Schule gehen und wir nicht wissen, ob wir uns vorher noch einmal in der Kita wiedersehen. Wie ihr inzwischen bemerkt habt, ist nun der Frühling schon da und hat viele bunte Blumen, Insekten und Sonnenstrahlen mitgebracht. Die Vögel zwitschern und auch die Störche sind wieder in ihrem Nest und brüten. Ganz bestimmt habt ihr die vielen Krabbelkäfer schon auf den bunten Blumen und auf den Wiesen entdeckt. Welche Blumen gefallen euch am meisten oder habt ihr Lieblingskrabbelkäfer? Malt sie doch einmal auf und legt uns die Bilder in den Kitabriefkasten. Wir hängen sie dann an den Fenstern auf, damit es auch bei uns schön bunt wird und ihr sie bei einem Spaziergang bewundern könnt. Wir würden uns sehr darüber freuen. Wie ihr ja wisst, nehmen Ostern, Christi Himmelfahrt und Pfingsten einen großen Stellenwert im evangelischen Glauben ein und somit auch in unserer Kita. Wir finden es sehr schade, dass wir in diesen Zeiten nicht zusammen sein können und hoffen, dass ihr trotzdem an die Bedeutung dieser Tage denkt und ein wunderschönes Pfingstfest mit euren Liebsten verbringt. Wir möchten euch wissen lassen, dass ihr euch gerne an uns wenden könnt, wenn ihr Fragen habt oder Anregungen für eure Alltagsgestaltung braucht. Die Kinder in den Notgruppen haben es auch gerade nicht einfach, sie müssen sich an viele neue Regeln halten und dürfen teilweise auch nicht miteinander spielen. Auch sie wollen euch wissen lassen, dass sie euch wahnsinnig vermissen und sich schon riesig auf den Tag freuen, an dem der normale Kitaalltag

wieder startet. Liebe Eltern, bleibt weiter so stark, wir wissen, es ist derzeit nicht einfach. Liebe Kinder, fühlt euch alle ganz lieb gedrückt von uns und vor allem, bleibt alle weiterhin gesund.

Eurer Philipp und eure Daisy, Dagmar, Gitta, Anna, Melli, Isi, Ela, Becci, Bianka, sowie Rona und Kerstin

Das Mehrgenerationenhaus informiert



Aufgrund der momentanen Lage bleibt auch das Mehrgenerationenhaus bis auf weiteres leider geschlossen. Bleiben Sie alle schön gesund.

Anke Zelas

Neues von der Kita Sonnenschein Sternberg

„Zu Corona Zeiten - Der etwas andere Maibaum“

Schon seit vielen Jahren ist es Tradition, dass die Mädchen und Jungen unserer Einrichtung den Maibaum schmücken. Dieser wird sonst nach dem Schmücken durch die Mitarbeiter des Bauhofs auf dem Marktplatz aufgestellt. Auch in diesem Jahr wollten wir mit der Tradition nicht brechen. Deshalb hatten wir die Idee, den Apfelbaum auf unserem Spielplatz mit selbstgebastelten Blumen, Herzen und bunten Bändern zu behängen. Die wenigen Kinder, die derzeit unsere Kindertagesstätte besuchen dürfen, halfen beim Basteln und Schmücken tatkräftig mit. Der Apfelbaum ist unser ganz persönlicher Maibaum. In diesem Jahr gilt er als Symbol der Solidarität für die Berufsgruppen, die unseren Alltag am Leben erhalten, besonders aber auch den Menschen, deren Existenz bedroht ist. Jede Blume, jedes Herz und jedes bunte Band steht für eine Familie, eine Berufsgruppe und einem Selbstständigen Unternehmen.

Heike Möller



VOLKSSOLIDARITÄT

Volkssolidarität- Seniorenwohnanlage Brüel

Der Osterhase mal anders!

Jedes Jahr gibt es für unsere Patienten eine Kleinigkeit zu Ostern. In diesem Jahr wurden wir vor eine Herausforderung gestellt. Unseren Patienten das Gefühl zu geben, dass sie auch in dieser schwierigen Zeit nicht alleine sind, obwohl es leider keinen ersehnten Besuch von der Familie gab. Deshalb haben das Team der Sozialstation und ich, den Bewohner eine ganz besondere Freude zu Ostern gemacht. Mit tatkräftiger Unterstützung von Frau A. Jobst aus Sternberg. Sie machte in liebevoller Handarbeit für alle 18 Bewohner einen selbstgemachten Eierwärmer und auch der sechsjährige Luca Baustian aus Brüel schrieb für jeden einen lieben Ostergruß. Es gab Kuchen und natürlich auch ein Schokohasen dazu. Die Bewohner waren von der netten Geste sehr gerührt und die Schwestern unseres Pflegedienstes hatten einen riesen Spaß daran, den Osterhasen zu spielen.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei all denen, die uns unterstützt haben, recht herzlich für die Mühe bedanken. Ihr habt dazu beigetragen, unseren Senioren einen Moment lang die Sorgen zu nehmen.

Hausdame Judith Hufnagel



Konzert in der Kirche zu Gägelow am 9.5.2020 abgesagt

Auf Grund der bestehenden Einschränkungen im Zuge der Coronapandemie muss leider das erste Konzert in der Reihe „Musik in alten Mauern“, das am 9.5. in der Kirche zu Gägelow stattfinden sollte, abgesagt werden. Wir bedauern sehr, dass das Benefizkonzert nicht stattfinden kann. Die Musiker wollten mit ihrem Konzert die Restaurierung der Gägelower Kirche unterstützen. Die Veranstalter von „Musik in alten Mauern“ hoffen

sehr, dass die weiteren Konzerte in Woserin, Dabel und Ruchow wie geplant durchgeführt werden können.

Im Namen der Veranstalter von „Musik in alten Mauern“

Christian Lehsten

DRK Sommerfest findet leider nicht statt

Angesichts der aktuellen Lage und der Aussichten, die wir sehen, können wir unser beliebtes DRK-Sommerfest in diesem Jahr leider nicht durchführen.

Das ist bei aller Bitterkeit der Entscheidung vor allem der gemeinsamen Verantwortung geschuldet, die wir alle haben, damit die Covid 19-Pandemie weiterhin eingedämmt werden kann und wir unsere in den vollstationären Häusern versorgten Bewohner weiterhin schützen. Es herrscht ein Ausnahmezustand auf unbestimmte Zeit. Noch kann oder will niemand sagen, wann und wie dieser, trotz der geplanten Lockerungen, wieder komplett aufgehoben werden soll. Selbst wenn Ende Mai oder Juni das Schlimmste überstanden wäre und sich dann das Alltagsleben langsam wieder etwas normalisieren würde, Schule, Kita und die Arbeit aller wieder erlaubt sind, ist es nicht vertretbar, ein Fest mit so vielen systemrelevanten Mitarbeitern und zu betreuenden Menschen aus den Risikogruppen auf engem Raum durchzuführen. Die Bundesregierung bestätigt diese Sichtweise durch das Verbot von Großveranstaltungen bis Ende August. Zudem läuft uns auch die Zeit davon. Wir müssten jetzt schon mit vielen MitstreiterInnen organisieren und verbindlich planen. Das ist mit dieser Ungewissheit einfach unmöglich. Die Gesundheit ist das höchste Gut dieser Gesellschaft, dem sich auch jegliche Form von selbstbestimmten Leben unterordnen muss.

Wir gehen davon aus, dass Sie für unsere Entscheidung Verständnis aufbringen. Schon jetzt freuen wir uns auf ein spektakuläres oder vielleicht auch besonnenes Sommerfest 2021, wo wir unser 20-jähriges Jubiläum feiern werden!

Alexander Plass

Geschäftsbereichsleiter Pflege und Senioren

Geschäftsführer Betreibergesellschaft Pflegeheim Sternberg gGmbH



Der Vorstand der Ortsgruppe der Volkssolidarität Brüel gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute



Geburtstagskinder Monat Mai 2020

Möbius Ruth
Meyer Johanna
Krüger Hannelore
Mohr Ramona
Berg Elisabeth



Geburtstage des Monats Mai

Allen Geburtstagskindern im Monat Mai 2020 übermittelt das Amt Sternberger Seenlandschaft die allerherzlichsten Glückwünsche. Ganz besondere Grüße gehen an:

zum 95. Geburtstag

Frau Rode, Gisela

in: Sternberg

zum 90. Geburtstag

Herrn Brockmann, Günther

in: Dabel

Herrn Volkelt, Josef

in: Dabel

Frau Simon, Lieselotte

in: Längen Jarchow

Herrn Sztob, Dietrich

in: Dabel

Frau Ratzmann, Elisabeth

in: Sternberg

Frau Schröder, Ilse

in: Sternberg

zum 85. Geburtstag

Frau Fröhlich, Elke	in: Brüel
Frau Gieshoidt-Voß, Lucie	in: Sternberg
Frau Müller, Inge	in: Sternberg
Frau Heck, Ingrid	in: Sternberg
Herrn Neumann, Günter	in: Sternberg
Frau Diedring, Lydia	in: Sternberg

zum 80. Geburtstag

Herrn Nering, Klaus	in: Golchen
Herrn Meier, Dieter	in: Gustävel
Herrn Günther, Hans-Jürgen	in: Weberin
Herrn Schönfeld, Horst	in: Brüel
Frau Rothe, Margarete	in: Zahrendorf
Frau Rädels, Lotte	in: Sternberg
Frau Klahr, Helga	in: Neu Woserin
Frau Grünke, Karin	in: Dabel
Frau Podsadny, Annelise	in: Sternberg
Frau Pfeiffer, Hannelore	in: Dabel
Frau Schultz, Heide	in: Golchen
Herrn Hirsch, Eckhard	in: Sternberg
Frau Müller, Marianne	in: Dabel
Herrn Schulz, Siegfried	in: Sternberg
Herrn Nüsch, Bernd-Ulrich	in: Dabel
Frau Neumann, Hilde	in: Brüel
Frau Machwirth, Renate	in: Sternberg
Frau Rischewski, Irmgard	in: Sternberg
Frau Bartelt, Brigitte	in: Sternberg
Herrn Burgsmüller, Horst	in: Brüel

zum 75. Geburtstag

Frau Klingberg, Karin	in: Mustin
Frau Boye, Karin	in: Sternberg
Frau Mühlbauer, Anneli	in: Sternberg
Herrn Werner, Klaus-Dieter	in: Brüel
Frau Kronke, Ursula	in: Sternberg
Herrn Uhl, Richard	in: Brüel
Herrn Bade, Roderich	in: Sternberg
Herrn Schröder, Rolf	in: Brüel
Frau Junghans, Hannelore	in: Mustin
Herrn Nikolajsen, Svend	in: Brüel
Frau Geisler, Monika	in: Sternberg

zum 70. Geburtstag

Herrn Huhn, Detlef	in: Golchen
Herrn Luth, Eckhard	in: Dabel
Herrn Grund, Uwe	in: Dabel/Holzendorf
Herrn Klemkow, Karl-Heinz	in: Dessin
Frau Witkowski, Ursula	in: Weitendorf
Frau Westphal, Ursula	in: Dabel
Frau Müller, Jutta	in: Sternberg
Frau Neumann, Brigitte	in: Groß Görnow
Frau Sternberg, Gertrud	in: Hohen Pritz
Herrn Pufahl, Hans-Joachim	in: Dabel/Holzendorf
Frau Kröplin, Marianne	in: Witzin
Frau Grube, Hannelore	in: Wendorf
Herrn Kühl, Günther	in: Brüel
Herrn Rackow, Bernd	in: Sternberg
Frau Ubben, Christa	in: Sternberg
Frau Schulz, Maritta	in: Sternberg
Herrn Fischer, Horst	in: Brüel

Nach § 50 Abs. 2 Satz 5 BMG dürfen nur Altersjubilare ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

Sollten Sie keine Veröffentlichung bzw. Weitergabe Ihrer Daten anlässlich Ihrer Altersjubiläen wünschen, haben Sie das Recht auf Einrichtung einer gebührenfreien Übermittlungssperre.

Hierzu bedarf es einer Erklärung beim Bürgeramt, dass die personengebundenen Daten nicht veröffentlicht werden dürfen.



Katholische Kirchengemeinde St. Pius Sternberg

Wegen der Ausbreitung des Coronavirus und zum Schutz vor weiteren Infektionen finden in unserer Gemeinde voraussichtlich bis zum 10. Mai 2020 leider keine Gottesdienste und Veranstaltungen statt.

Unsere Kirche ist aber tagsüber zum Gebet geöffnet.

Es soll jedoch nicht zu Ansammlungen und „Spontan-Andachten“ kommen. Bitte halten Sie die behördlichen Verhaltensregeln zum Schutz vor dem Corona-Virus unbedingt ein!

Informationen und Anregungen zum Gebet in der Familie sowie liturgische und pastorale Angebote, Hinweise und trostspendende Texte finden Sie auf unserer Homepage: www.katholisch-mv.de

Bitte informieren Sie sich auch hier über etwaig zu erwartende Lockerungen hinsichtlich der Durchführung von Gottesdiensten.

Ulrich Dohle, Vors. Pastoralausschuss

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Brüel

Gottesdienste

In Abhängigkeit von den aktuellen Vorschriften werden in unserem Gemeindehaus voraussichtlich ab dem **09. Mai** wieder **jeden Samstag um 9:30 Uhr** Gottesdienste mit eingeschränkter Personenzahl und unter Beachtung der besonderen hygienischen Standards und der Mindestabstände stattfinden.

Weiterhin werden wir, so weit es das Wetter zulässt, hinter unserem Gemeindehaus Gottesdienste im Freien durchführen.

Aktuelle Hinweise hierzu finden Sie in unserem Aushang und auf unter <https://brueel.adventist.eu/>.

weitere regelmäßige Veranstaltungen

Montag

19:30 Uhr Gebetsabend. Auch für jeden, der gemeinsam mit uns beten möchte. Wir beten auch gern für Sie.

Für persönliche Anliegen oder auch Fragen zum christlichen Glauben, Insbesondere auch in dieser Zeit des Abstand-Haltens und damit teilweiser Isolation, können Sie unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter telefonisch erreichen unter 038483 29404, ([adventgemeinde.brueel\[at\]gmx.de](mailto:adventgemeinde.brueel[at]gmx.de)) und unseren Pastor Hans-Hagen Zwick unter 0163/9035724, ([Hans-Hagen.Zwick\[at\]adventisten.de](mailto:Hans-Hagen.Zwick[at]adventisten.de)).

Pfadfinder

So bald es möglich ist, werden wir uns auch wieder als Pfadfinder treffen.

Unser Treffpunkt in Leezen ist in den Räumen der Johanniter - Unfallhilfe in der Lindenallee 2, 19067 Leezen.

Über weitere Angebote oder Termine können Sie sich auch gern auf unserer Website <https://brueel.adventist.eu/> informieren oder rufen Sie uns an unter 038483 29404.

Unser Gemeindehaus ist in Brüel, Schweriner Straße 7.

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Dabel

Gottesdienste und Veranstaltungen im Mai und Juni

Um die Infektionsgefahr mit dem Corona- Virus so gering wie möglich zu halten, finden sämtliche Veranstaltungen auch in unserer Kirchengemeinde zunächst unter Vorbehalt, bzw. unter strengen hygienischen Auflagen statt.

geplante Gottesdienste:**Sonntag, 10.05.2020**

10:00 Uhr Dabel

Sonntag, 17.05.2020

10:00 Uhr Dabel

Donnerstag, 21.05.2020, Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Freiluftgottesdienst im Dabeler Pfarrgarten

Sonntag, 24.05.2020

10:00 Uhr Dabel

Dienstag, 26.05.2020

14:00 Uhr Kindergottesdienst im Dabeler Pfarrgarten

Montag, 01.06.2020 Pfingstmontag

14:00 Uhr Freiluftgottesdienst auf dem Woseriner Kirchhof

Sonntag, 07.06.2020

10:00 Uhr Dabel

Herzliche Einladung**Seniorenachmittag:**

Freiluftgottesdienst zu Christi Himmelfahrt, am 21.05. im Dabeler Pfarrgarten

Freiluftgottesdienst Pfingstmontag, am 1.06. auf dem Kirchhof in Woserin

Es gibt leider keine Busabholung.

Neuigkeiten vom Dabeler Friedhof:

Die Urnengemeinschaftsanlage ist fast fertig gestellt. Der Rasen ist angewachsen!

Dank an die FA Braune, Herrn Dieter Krüger und Herrn Jürgen Holländer.

Die Namens-Stele ist in Arbeit.

Die damit verbundene Änderung der Friedhofsordnung und der Friedhofsgebührenordnung sind in diesem Heft zu finden und damit gültig.

Fragen dazu beantworten gern Pastor Hecker und Dieter Krüger.

Proben der Musikgruppen

Alle Proben werden erstmal ausgesetzt.

Musik in alten Mauern

Über die Termine im Mai wird noch in der Presse und im Schaukasten informiert.

Bleiben Sie gesund und Gott behütet!

Es wünscht einen schönen, duftenden Mai

Ihre

Ingrid Kuhlmann

Kirchengemeinderat Dabel

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sternberg**Gottesdienste**

Wir möchten gern wieder Gottesdienste ab dem 10. Mai 2020 feiern!

Hierzu informieren wir in Aushängen an der Kirche, in der regionalen Zeitung sowie auf unserer Facebookseite.

Wenn Sie seelsorgliche oder andere Hilfe benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 03847-2919.**Bitte nutzen Sie, sofern möglich, zusätzlich die Angebote online unter <http://www.kirche-mv.de/> oder Facebook und YouTube.****10.05.2020** 10:00 Uhr**17.05.2020** 10:00 Uhr**21.05.2020** 10:00 Uhr**Himmelfahrt****24.05.2020** 10:00 Uhr**31.05.2020** 10:00 Uhr**Pfingstsonntag****Juni****07.06.2020** 10:00 Uhr**Regelmäßige Veranstaltungen****Offene Kirche im ev. Pfarrhaus mit KGR-Vorsitzender**

Jeden Montag, 17:30 - 18:30 Uhr zum Informationsaustausch telefonisch: 03847-2919 oder 0172-8057302

Besuchsdienstkreis:

Jeden ersten Mittwoch im Monat, 17:30 Uhr, im Pfarrhaus. Nächstes Treffen: 06.05.2020 unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

Ökumenisches Friedensgebet

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 18:30 Uhr

06.05.2020 kath. Kirche

Wir bitten als Zeichen der Gemeinschaft, ein Licht ins Fenster zu stellen.**Ökumenischer Chor Sternberg:**

Jeden Dienstag, 19:00 - 20:30 Uhr im Pfarrhaus (entfällt vorerst)

Frauenfrühstück mit Bibelgespräch

Jeden Donnerstag um 9:00 Uhr im Pfarrhaus (entfällt vorerst)

Offener Seniorenachmittag

Einmal im Monat, um 14:30 Uhr (entfällt vorerst)

MiniKirche (Kinder 0 - 6)**Wir laden ein in den Pfarrgarten am 27.05.2020 um 17:00 Uhr unter Einhaltung der Hygienevorschriften.****Kontakt/Sprechzeiten**

Pastor Ludwig Hecker, Mühlenstraße 4, 19406 Sternberg

Telefon: 03847-2919 // E-Mail: sternberg@elkm.de

Di. + Do., 10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brüel**Monatsspruch Mai 2020**

„Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er(sie) empfangen hat.“ (1. Petrus 4,10)

Projekt Atemschutzmasken

Sehr geehrte Mitbürger der Sternberger Seenplatte,

Auch wir wollen helfen, es geht los mit dem Projekt Atemschutzmasken!**Wir haben jetzt sechs Nähmaschinen zur Verfügung.****Wir suchen noch eifrige Mitstreiter, die bereit sind zu nähen, oder es lernen zu wollen. (auch Schüler) Sie können zuhause bei sich, oder im Gemeindehaus Brüel (Ernst-Thälmann-Str. 1) oder im Mehrgenerationenhaus (Ernst-Thälmann-Str. 3), oder je nach Absprache, in Ihrem eigenen Gemeindehaus nähen.**

Dafür benötigen wir dringend:

1. leichte **Baumwollstoffe** (waschbar 60 bis 90 Grad), denkbar wären nicht mehr benötigte Baumwollbettwäsche, Kinderbettwäsche, dünne Herrenbaumwollhemden oder Blusen, (wenn möglich, bitte vor Abgabe einmal durchwaschen)
2. **Gummibänder** bis 5 Millimeter breit
3. und festes **Nähgarn** (Farbe egal)
4. weitere **Nähmaschinen**, Scheren, Maßbänder, Maßvorlagen, dünnes Draht, z. B. Gefriertüten mit Verschluss, Pfeifenputzer usw.

Wenn möglich, dann geben Sie Materialien beim Pfarramt, Ernst-Thälmann Str. 1, oder beim Mehr Generationen Haus, ab. Sie können sonst auch anrufen und wir holen es gerne ab.

Pastor Schröder 038483 29523

bruel@elkm.de

Frau Anke Zelas 038483 279387

mehrgenerationenhaus-brueel@t-online.de

Wir sind dankbar für Ihre Unterstützung, damit wir als Gemeinschaft die Corona Krise bewältigen. In herzlicher Verbundenheit für unsere Region, z. B. alle Schulen, Seniorenheime, Kinderheime, Bürger unserer Sternberger Seenplatte usw.

Brüel den 29.04.2020

Ihr

Pastor Rupert Schröder



Gottesdienste

Zu Himmelfahrt und Pfingsten wird es dieses Jahr etwas anderes zugehen. Da kleinere Gruppen mehr Schutz vor der Verbreitung des Corona Virus ermöglichen, wird der Himmelfahrt Gottesdienst in den eigenen Kirchengemeinden stattfinden, also nicht gemeinsam am Roten See.

In Brüel, findet der **Himmelfahrtgottesdienst 21.05.2020 um 10:30 Uhr im Pfarrgarten Brüel**, unter der Platane statt. Wir sitzen im zwei bis drei Meter Abstand, familienweise im Garten. Jeder soll bitte seine Atemschutzmaske mitbringen. Danach schließen wir mit einem Kirchenkaffee ab.



Zu **Pfingsten 31.05.2020 versuchen wir es um 10 Uhr**, im zwei bis drei Meter Abstand in der Stadtkirche zu Brüel, mit Atemschutzmasken. Schließen den Gottesdienst mit einem Kirchenkaffee.

Arbeitseinsatz im Pfarrgarten Brüel

Am 16. Mai von 15 bis 17 Uhr

Offene Kirche Jeden Tag.

Martin Krüztmann kümmert sich treulich um die Offene Kirche in Brüel. Jeden Tag von 10 bis 11 Uhr und 17 bis 18 Uhr hat die Stadtkirche in Brüel für alle geöffnet. Die Kerzen leuchten. Sie können sich in alle Stille hinsetzen und Ruhe finden, beten oder auch singen. Martin Krüztmann spielt ihnen, je nach Wunsch und Möglichkeit die Orgel. Bitte zwei bis drei Meter Abstand halten und Atemschutzmasken mitbringen. Sie dürfen sich auch eine gedruckte Andacht mitnehmen und einfach nur dort lesen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Witzin**Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Witzin mit den dazugehörigen Dörfern:**

Buchenhof, Bolz, Diedrichshof, Groß Raden, Klein Raden, Lenzen, Loiz, Lüzbin, Mustin, Rosenow, Ruchow und Tieplitz

Die Witziner Kirche ist mittwochs von 18:00 bis 18:30 Uhr und sonntags von 10:00 bis 11:00 Uhr geöffnet. Schauen Sie rein und nutzen Sie den Ort der Stille, um zur Ruhe zu kommen, aufzutanken und gerne auch fürs Gebet oder um für einen lieben Menschen eine Kerze anzuzünden. Kurz vorher werden zur Erinnerung die Glocken läuten.

Bei Gesprächsbedarf können Sie sich jederzeit an unseren Pastor oder auch an einen Kirchenältesten wenden.

Offenes Pfarrhaus

Ab Mittwoch, den 6. Mai, ist Pastor Hecker wieder jeden Mittwoch von 16:30 - 17:30 Uhr im Witziner Pfarrhaus anzutreffen. Er hat ein offenes Ohr für Ihre Fragen, Sorgen und Ideen betreffs unserer Kirchengemeinde.

Gottesdienste sind in unseren Kirchen demnächst auch wieder unter Einhaltung der vorgeschriebenen Auflagen erlaubt. Wir la-

den ein, folgende Gottesdienste mit uns zu feiern:

Sonntag, 10. Mai 2020

10:00 Uhr Open Air - Gottesdienst unter der Linde an der Witziner Kirche

Sonntag, 17. Mai 2020

10:00 Uhr Gottesdienst in der Witziner Kirche

Donnerstag, 21. Mai 2020

10:00 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in der Ruchower Kirche

Sonntag, 24. Mai 2020

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Pastor Hecker und Uwe Seppmann in der Witziner Kirche

Sonntag, 31. Mai 2020

10:00 Uhr Gottesdienst am Pfingstsonntag in der Witziner Kirche

Sonntag, 07. Juni 2020

10:00 Uhr Gottesdienst in der Witziner Kirche

Sonntag, 14. Juni 2020

10:00 Uhr Gottesdienst in der Witziner Kirche

Alle anderen gemeindlichen Veranstaltungen und Gruppen müssen noch pausieren. Änderungen erfahren Sie im Schaukasten an der Witziner Kirche.

Die 750-Jahr-Feier der Witziner Kirche vom 02. bis 05. Juli und auch das Wasserfest fallen aufgrund der Corona Bestimmungen leider aus.

Wir informieren rechtzeitig, wann die Feierlichkeiten nachgeholt werden.

**Ansprechpartner:**

Pastor	Ludwig Hecker ludwig.hecker@elkm.de Tel.: 03847 2919 oder 0179 4298619
Friedhöfe	Heidrun Schmidt, Tel.: 038481 20545
Ju.Point	Anita Schneider, Tel.: 0179 1228548 Anita_Schneider93@gmx.de
Beth-Emmaus	Sr. Susanne und Br. Uwe Seppmann Tel.: 03847 311840, info@beth-emmaus.de

Verschiedenes**Neue Mildenitzbrücke**

Seit einigen Wochen ist die Mildenitzbrücke zwischen Borkow und Rothen erneuert.

Der Weg führt vom Borkower Gutshaus in die tieferliegenden Wiesen bis zur Mildenitz. Nach der Brücke geht es steil bergauf zum Dannenkamp in Richtung Rothen. Man könnte es als die Steile Wand vom Wenndberg bezeichnen. Mit dem Fahrrad ist das ein toller Trainingsabschnitt.



Bild und Text: maxeb

Am 20. März 2020 verstarb im Alter von 61 Jahren unsere langjährige Mitarbeiterin

Ingeborg Stolte

Seit 1979 war Ingeborg Stolte als Erzieherin im Hort der Stadt Sternberg tätig. Sie war bei Kindern und ihren Kolleginnen gleichermaßen beliebt und anerkannt. Wir danken Ingeborg Stolte aufrichtig für Ihre erfolgreiche pädagogischen Tätigkeit und übermitteln allen Angehörigen unser tiefes Mitgefühl.

Wir werden Ingeborg Stolte stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen ihrer Kolleginnen und Kollegen

Armin Taubenheim
Bürgermeister der
Stadt Sternberg

Eric Frank
Personalratsvorsitzender

Worte

Worte sind Gedanken - Worte bilden Schranken.
Worte machen frei - Worte sind im Leben dabei.
Worte geben Trost - Worte lassen uns nicht los.
Worte ergeben einen Satz - Worte sind ein großer Schatz.
Worte bringen Kummer und Leid - Worte geben Glück und Freud.
Worte sind zum Reden da - Worte helfen sowohl als ein nein, als auch ein ja.

Christine Grüneberg

im April 2020

Im Archiv gekramt



Rheumaliga/AG Brüel



Liebe Mitglieder,

schon über Wochen ist nichts mehr wie es mal war. Die ersten Wochen konnten wir alle mit der Situation noch sehr gut umgehen. Viele von uns sind alleinstehend und haben durch die AG den Kontakt zur Außenwelt gehabt. Das ist jetzt nicht mehr der Fall. Einige zerbrechen nicht an der Schwere des Corona- Virus, sondern an der langen Einsamkeit.

Wir können euch nur sagen, dass wir für euch da sind. Wenn jemand das Bedürfnis hat zu reden, dann nehmt das Telefon zur Hand und ruft an. Marlies und ich sind gute Zuhörer.

Leider wissen auch wir nicht wie lange die Krise noch anhält. Alle freuen sich auf den Tag, an dem ein Treffen wieder möglich ist. Also, liebe Mitglieder, haltet durch. Passt gut auf euch auf.

Ganz liebe Grüße

Vorstand Rheumaliga/AG Brüel
Marlies und Astrid

Geburtstagskinder Monat Mai 2020

Helga Dziuballe
Rosemarie Hegemann
Grazyna Koppe
Hannelore Krüger
Christa Meier
Johanna Meyer
Ruth Möbius
Christa Prestin
Evelyn Schütze
Adelheid Tomczak
Wolfgang Tomczak



Der Vorstand der Rheumaliga/AG Brüel gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute.

Redaktion Amtsblatt

Michael Schwertner
Telefon: 03847 444536
Fax: 03847 444570
E-Mail: schwertner@stadt-sternberg.de

IMPRESSUM:

**Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen
des Amtes Sternberger Seenlandschaft**

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister/Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 7.950 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Gesundheit...



Foto: pixabay.com

wichtiger denn je

Gegen Venenleiden sind drei Kräuter gewachsen

Schwere und müde Beine, Spannungsgefühle, Krampfadern, Ödeme, Hautveränderungen oder Geschwüre - wer Venenprobleme hat, geht alles andere als leichtfüßig durchs Leben.

Bei der chronischen venösen Insuffizienz (CVI) klappt der Rücktransport des Blutes aus den Beinen zum Herzen nicht mehr richtig. Die Ursache können zum Beispiel ein Blutgerinnsel (Thrombus), eine angeborene Venenklappenschwäche oder eine durch Bewegungsmangel zu schwache Muskulatur sein. Dann staut sich das Blut in den Venen und erzeugt einen hohen Druck, der nicht nur die Venenklappen weiter schädigt, sondern auch die Gefäßwände angreift. Wasser und Proteine können austreten und schnell wachsende Ödeme bilden. Dazu werden Entzündungsprozesse angestoßen, die den Teufelskreis der Gewebeveränderungen weiter beschleunigen.

Zur Therapie von CVI setzt man neben Kompressionsstrümpfen oft pflanzliche Mittel ein. Bekannt ist hier die Rosskastanie, doch viele Menschen sprechen auf deren Wirkstoffe nicht gut an. Eine ganz neue Alternative bietet die Kombination aus Echtem Steinklee (*Melilotus officinalis*), Echtem Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) und Stechendem Mäusedorn (*Ruscus aculeatus*). Die drei heimischen Heilkräuter ergänzen sich gegenseitig in ihren positiven Wirkungen. So kann der Steinklee den Abbau von Ödemen fördern und ihre Entstehung verhindern, Mäusedorn kann die Ausscheidung von überschüssigem Wasser unterstützen, die Venenmuskulatur stärken und die Gefäßwände schützen. Mädesüß schließlich enthält schmerz- und entzündungshemmende Stoffe und kann der Bildung von Thromben vorbeugen.

Häufiges Hochlegen der Beine über Herzhöhe entlastet die Venen. Langes Stehen oder Sitzen sollte dagegen vermieden werden - lieber öfter kurz aufstehen, herumlaufen oder Gymnastik machen, um die Muskelpumpe zu aktivieren. Kalte Güsse oder kühlende Umschläge tun schweren, geschwollenen Beinen ebenfalls gut.

djd 65141n

Frank Thiele Orthopädie-Schuhtechnik

Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow
03843 / 21 17 66 · www.ost-thiele.de

Geöffnet:
Mo.–Fr.: 9.00 Uhr–18.00 Uhr und Samstag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr

Anfertigung von orthopädischen Schuhen, Einlagen aller Art für Alltag und Sport, elektronische Fußdruckmessung, Kompetenz in der Diabetikerversorgung, med. Kompressionsstrümpfe und Bandagen, Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk, Änderungen und Zurichtungen an Konfektionsschuhen



Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0



ALTEN- und PFLEGEHEIM



Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte

HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST



In guten Händen

BETREUTE WOHN- GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ



Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.



Foto: djd/Naturprodukte Dr. Pandalis/Getty



MAL MICH BUNT AN!

Wer hat sich in dem Bauch des Pferdes versteckt? Male es bunt an und schneide es aus. Gestalte dazu Deinen griechischen Helden und zeig uns Dein Kunstwerk auf Facebook oder sende es an das Schliemann-Museum Ankershagen und gewinne eine kleine Überraschung!

Einsendeschluss ist der 15.05.2020.



Schliemann-Museum Ankershagen | Lindenallee 1 | 17219 Ankershagen | schliemann-museum.de




Glantz Erdbeeren

frisch von eigenen Feldern an unseren Verkaufsständen!

www.glantz.de
mit online shop



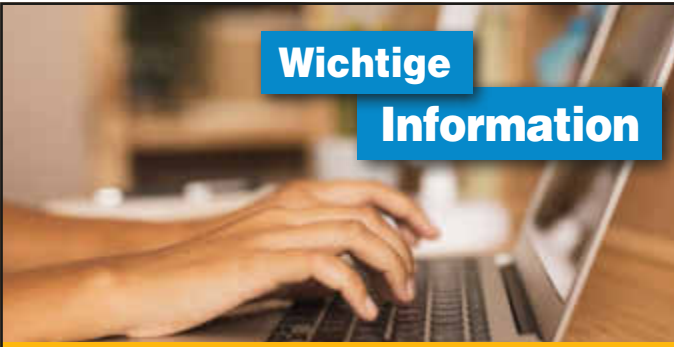
Erdbeerhof Glantz
Am Gutshof 14
23968 Hohen Wieschendorf
Tel. 038428 / 63780




ZU VERKAUFEN ODER ZU VERMIETEN

- Top Standort
- Gewerbeimmobilie
- Ortseingang Sietow

Mehr Infos bitte per Mail anfordern
E-Mail: aga-mueritz@web.de



Wichtige Information

Ab sofort sind während der **Corona-Krise** alle wichtigen amtlichen Bekanntmachungen und Informationen online freigeschaltet.

➔ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter:
OL.WITTICH.DE




Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Mario Winter

Tel. 0171/9 71 57 38
m.winter@wittich-sietow.de




Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
Fax: 03 99 31/5 79-30 · www.wittich.de · info@wittich-sietow.de



NATÜRLICH JEDEN TAG.  **STADTWERKE SCHWERIN**

meckpommGAS meckpommSTROM

Frische Energie für Mecklenburg-Vorpommern

- Erdgas und Strom von den Stadtwerken Schwerin
- regional, zuverlässig und fair
- Preisgarantie für die Erstlaufzeit
- attraktiver Neukundenbonus

Mehr Informationen unter
Telefon 0385 633-1637 • www.meckpommSTROM.de

Wohnen, wo andere Urlaub machen!

 **STEWO**
STERNBERGER
WOHNUNGSBAUGESellschaft mbH

19406 Sternberg
Finkenkamp 5
Tel. 03847-43070
E-Mail: krueger@stewo-sternberg.de

ZU VERMIETEN:

Singlewohnung m. Balkon in der Leonard-Frank-Straße (Sternberg)
Wfl.: ca. 34 m², Zimmer: 1, Etage: 2. OG, KM: 193,59 €, WM: 273,59 €, Kauton: 580,77 €, Teppichboden, gefliestes Wannenbad m. Fenster, Balkon, Mieterkeller, Energieausweis: V:90,2; Heizwerk fossil; 1961

Umfangreich modernisierte 3-Raum Wohnung (Am Berge 15, Sternberg)
Wfl.: ca. 60 m², Etage: EG, KM: 392,- €, WM: 537,- €, Kauton: 1.176,- €, Hochwertiger Vinylfußboden, barrierearm, Duschbad mit Fenster & WM-Anschluss, Mieterkeller, Energieausw.: V:86,3; Heizwerk fossil; 1960

Frisch Renovierte 3-Raum Wohnung m. Duschbad u. Balkon (Karl-Marx-Str. 4, Sternberg)
Etage: 1. OG, Wfl.: ca. 60 m², KM: 289,- €, WM: 439,- €, Kauton: 867,- €, Teppichboden, Duschbad mit Fenster, Balkon, Küche auf Wunsch mit E-Herd, Mieterkeller, Energieausweis: V:86,3; Heizwerk fossil; 1960

Nähere Infos unter: (03847) 4307-207
Chris Krüger

Regional, zuverlässig und serviceorientiert: Energie von den Stadtwerken Schwerin



Immer mehr Privat- und Geschäftskunden in ganz Deutschland vertrauen auf die Energie der Stadtwerke Schwerin. Mit den beliebten Produkten meckpommGAS und meckpommSTROM bietet der Energieversorger aus der Landeshauptstadt für jeden Kunden nicht nur das richtige Produkt, sondern auch einen persönlichen Kundenservice.

meckpommGAS – klimaschonend und fair

meckpommGAS zeichnet sich durch faire Konditionen aus und ist klimaschonend. Unter den fossilen Brennstoffen weist Erdgas die geringsten CO₂-Emissionen auf und ist somit im Vergleich zu Öl oder Kohle wesentlich schadstoffärmer. Neukunden profitieren von einer Preisgarantie auf die Nettopreise für die gesamte Erstlaufzeit und erhalten zudem einem Neukundenbonus. Mit meckpommGAS 24 haben Kunden sogar noch mehr Planungssicherheit, denn durch die extra lange Preisgarantie von 24 Monaten sind Preiserhöhungen für volle zwei Jahre ausgeschlossen. Interessierte können ihren Preis für meckpommGAS ganz einfach und schnell über den Preisrechner auf www.meckpommGAS.de berechnen und bequem online wechseln.

Klima- und Naturschutz mit meckpommGAS

Für alle, die sich neben einer günstigen Gasversorgung auch für den Naturschutz einsetzen möchten, gibt es meckpommGAS auch mit Klima-Beitrag. Von jeder verbrauchten Kilowattstunde Erdgas fließen 0,125 Cent in den Stadtwerke-Stiftungsfonds „UmWald“. Dieser unterstützt Naturschutzprojekte in Mecklenburg-Vorpommern, vor allem die Renaturierung ausgetrockneter Waldmoore. 300.000 Quadratmeter Moorfläche konnten bereits erfolgreich wiedervernässt werden. So können die Moore wieder mehr CO₂ speichern, wodurch der Ausstoß klimaschädlicher Treibhausgase erheblich reduziert wird.

meckpommSTROM – preiswert und bequem

Auch bei der Belieferung mit Strom können Kunden auf die Stadtwerke Schwerin zählen. meckpommSTROM ist genau die richtige Wahl für alle, die günstige Energiepreise mit einer komfortablen Online-Verwaltung ihres Stromvertrages verbinden möchten. Übrigens: Auch meckpommSTROM gibt es mit Klima-Beitrag. Alle Informationen finden Interessierte unter www.meckpommstrom.de.

Fragen zu den Produkten oder zum Vertragswechsel beantwortet der Kundenservice der Stadtwerke Schwerin gern unter der Telefonnummer 0385 633-1637 oder auch per E-Mail an kundenservice@swn.de.

WIR BERATEN SIE GERNE!

IHR HEIM UNSERE AUFGABE

GERU®

**Dach- und
Fassadensanierung**

Jan Bahr
19412 Schönlage
Tel: 0152-29704851
Email: jan.bahr@freenet.de

*Hier sind Sie
in guten Händen!*



Foto/Grafik: Hanlo Haus - www.hanlo.de

MALERBETRIEB KREBS



Malermeister	Tel.:	03 84 85 / 2 06 43
Klaus-Dieter Krebs	Fax:	03 84 85 / 5 07 14
Am Blauen See 10	Mobil:	01 60 / 7 53 52 11
19406 Dabel/Holzendorf	E-Mail:	malerbetrieb-krebs@web.de

ELEKTROINSTALLATION & REPARATUR



**Firma
Schnepfmüller**

19406 Sternberg
Am Kugelberg 16
Tel.: 03847/31 16 02
Fax: 03847/31 21 44
Funk: 0172/7 25 38 70
Internet:
www.gselektro.de



Selbst geerntet schmeckt's am besten

(djd). Frisch geerntet aus dem eigenen Garten oder vom Balkon schmeckt Obst und Gemüse einfach am besten. Selbergärtnern liegt im Trend und ist eine Freizeitbeschäftigung, bei der meist auch die Kinder gerne mithelfen. Ein großer Vorteil der eigenen Ernte ist, dass man genau weiß, wie und womit die Pflanzen während des Wachstums behandelt wurden. Wer zu 100 Prozent Bioqualität anbauen will, kann heute aus einer Vielzahl an Bio-Düngern auswählen, die etwa im Fachhandel oder in Baumärkten erhältlich sind. So hat etwa Wolf-Garten zusammen mit dem World Wide Fund For Nature (WWF) die Produktserie „Natura Bio“ entwickelt. Ausschließlich pflanzliche Komponenten aus nachwachsenden Rohstoffen ohne gentechnische Veränderungen sorgen für eine garantiert vegane Ernte.



Foto: djd/WOLF-Garten/Lightmark

Gärtnerei & Blumenhaus

Moth

19399 Dobbartin
Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54



Muttertag
am 10.05.2020
Wir haben für
Sie geöffnet
8.30 - 11.00 Uhr

- Beet- und Balkonpflanzen
- vielfältige Ampeln
- Gemüsejungpflanzen
- Gurkenpflanzen
- Tomatenpflanzen



Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 11.30 Uhr

WEMAG

Wir sagen Danke!

30 Jahre Ihre Energie.

#30Jahre30Geschichten

WEMAG**WEMACOM**
Breitband GmbH

Digitale Infoveranstaltung zum geförderten Breitband- ausbau in Ihrer Gemeinde

EINLADUNG

Liebe Glasfaser-Fans,

die Corona-Pandemie zeigt uns aktuell, wie wichtig ein funktionierender Internetzugang ist. Wir müssen im Homeoffice arbeiten, unsere Kinder lernen in der digitalen Schule oder wir suchen einfach nur etwas Unterhaltung und Ablenkung durch Streaming-Dienste. In Zukunft könnte sogar die medizinische Versorgung auf digitalem Wege passieren. Ein schneller, stabiler und zukunftsfähiger Zugang zum Internet wird also für alle Generationen immer entscheidender.

Deshalb bringen wir den geförderten Breitbandausbau in Ihrer Region weiter voran, denn ein Glasfaser-Internetanschluss erfüllt all diese Kriterien. Unsere Tochtergesellschaft, die WEMACOM Breitband GmbH, hat am 19.09.2019 vom Landkreis Ludwigslust-Parchim den Zuschlag für den Breitbandausbau in Ihrer Region erhalten. Bis zum Ende der Planungsphase in Ihrer Gemeinde können Sie sich Ihren geförderten Glasfaser-Hausanschluss sogar kostenlos sichern, wenn Sie sich beispielsweise für einen Internet-/Telefonvertrag der WEMAG entscheiden. Den Planungszeitraum Ihrer Gemeinde entnehmen Sie einfach der Terminübersicht auf unserer Webseite unter www.wemag.com/internet.

Auch wenn wir aufgrund der Corona-Pandemie unsere Informationsveranstaltungen absagen mussten, gibt es trotzdem einen Weg, wie Sie mehr zum geförderten Breitbandausbau der WEMACOM und zum Glasfaserinternet der WEMAG in Ihrer Region erfahren können:

Im Internet haben wir eine digitale Einwohnerversammlung für Sie vorbereitet, die Sie sich jederzeit, von überall anschauen können. Auch wenn wir wissen, dass nicht jeder von Ihnen über einen guten Internetzugang verfügt, hoffen wir dennoch, dass Sie die Möglichkeit haben, die digitale Einwohnerversammlung anzusehen.

Das Video können Sie sich direkt anschauen unter: www.wemag.com/internet#einwohnerversammlung

Ihnen fehlen noch Unterlagen oder Sie haben Fragen? Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Kommen Sie und Ihre Familie gut durch die nächste Zeit und bleiben Sie gesund!

Ihre WEMAG und Ihre WEMACOM

Nutzen Sie Ihre Chance!

Superschnelles Internet mit moderner Glasfaser-Technologie der WEMAG. Sichern Sie sich bis zum Ende der Planungsphase Ihren Hausanschluss kostenfrei, statt für zukünftig 2.499 €.



0385 . 755-3755



internet@wemag.com



www.wemag.com/internet

Parchim
Ludwigslust
Schwerin
Rostock
Malchow

ARNE WULF

IMMOBILIEN



VERKAUF · FINANZIERUNG · BEWERTUNG



Buchholzallee 16 · 19370 Parchim
Fon 0 38 71 - 21 28 28 · info@arnewulf.de

www.arnewulf.de